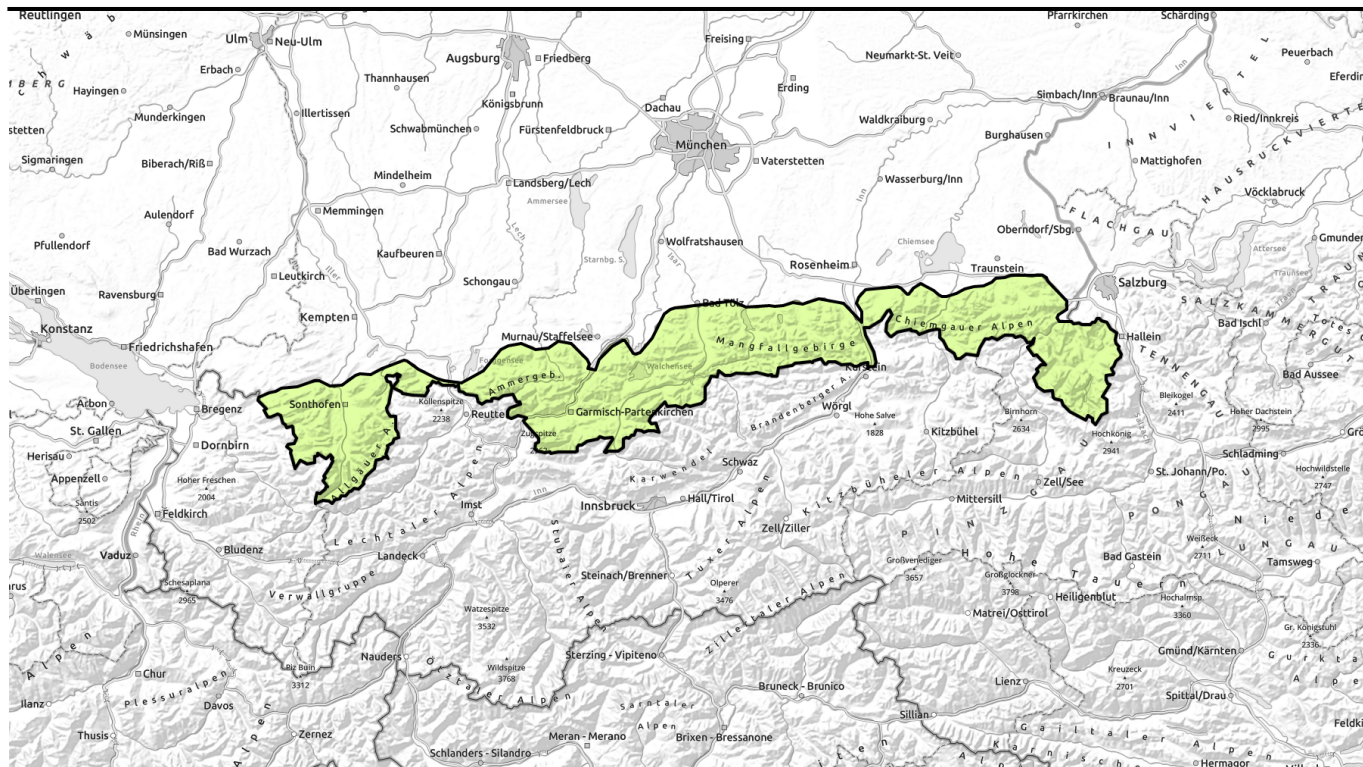


# gütig: Sonntag, 14.01.2024



## Weitgehend stabile Verhältnisse, frischen Triebsschnee meiden



Werdenfeller Alpen, Ammergauer Alpen, Allgäuer Hauptkamm, Berchtesgadener Alpen, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Allgäuer Vorberge, Chiemgauer Alpen Ost



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

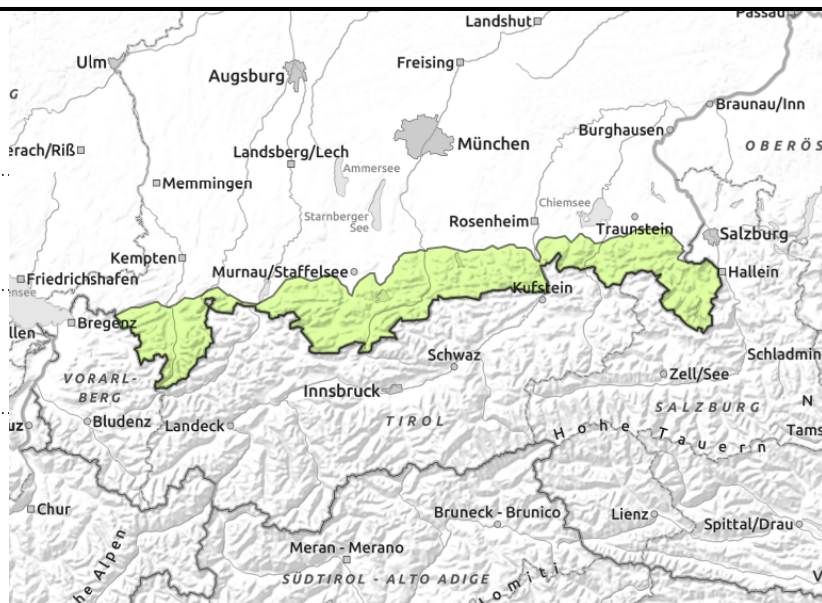
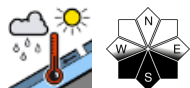
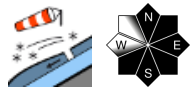


### Exposition



# gültig: Sonntag, 14.01.2024

Werdenfelser Alpen, Ammergauer Alpen, Allgäuer Hauptkamm, Berchtesgadener Alpen, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Allgäuer Vorberge, Chiemgauer Alpen Ost



## Alter Trieb Schnee kompakt, frischer störanfällig

Die Lawinengefahr ist im Bayerischen Alpenraum gering. Trieb Schnee ist das Hauptproblem. Vereinzelt Gefahrenstellen befinden sich in höheren Lagen im kammnahen Steilgelände der Expositionen Nord über Ost bis Südwest sowie in eingewehnten Rinnen und Mulden.

Trieb Schneeanstimmungen können bereits durch geringe Zusatzbelastung als Schneebrettlawine ausgelöst werden. Meist bleiben Schneebrettlawinen klein. Die Mitreiß- und Absturzgefahr überwiegt die Gefahr verschüttet zu werden.

Sonnseitig ist im noch nicht entladenen, extremen Steilgelände mit Selbstaumlösungen kleiner nasser Lockerschneelawinen zu rechnen.

## Schneedeckenaufbau

Die Schneeoberfläche ist vielerorts vom Wind geprägt. Frischer Trieb Schnee liegt örtlich störanfällig auf schwachen Zwischenschichten, einem Windharschdeckel oder sonnseitig auf einer dünnen Harschkruste. An wenigen Stellen finden sich nordseitig im Bereich einer Schmelzkruste kantige Kristalle. Ältere Trieb Schneepakete sind weitgehend stabil. Schattseitig und in windberuhigten Bereichen ist der Schnee noch locker und ungebunden. In südlichen Expositionen entsteht über Nacht ein meist nicht tragfähiger Schmelzharschdeckel. Dort, wo die Sonne ausreichend Kraft besitzt, taut er wieder auf. Die Schneedecke ist bis in die Hochlagen zum Boden hin feucht und an der Basis oft nass, aber hart und kompakt. Südseitig beginnt der Boden bis in mittlere Lagen allmählich auszuapern.

## Tendenz

Mit Wind, der zeitweise von Schneefall begleitet wird, nimmt die Anzahl der Gefahrenstellen im Gelände zu: Die Lawinengefahr wird zu Wochenbeginn etwas ansteigen.

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

